

09.03.2011

**Tätigkeitsbericht zum Bundesjugendtag 2011  
Referent für Kommunikation im Jugendausschuss**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wieder sind zwei Jahre vergangen in denen wir erneut auf eine rasante Entwicklung im Bereich „Kommunikation“ zurückblicken können.  
Das Aufgabenfeld „Kommunikation“ ließ sich in der ablaufenden Legislaturperiode in zwei Hauptfelder untergliedern:

1. Kommunikation im Internet
2. Internationale Kommunikation und Kontakt zur Jugend-Schnittstelle der FIH und EHF

Kommunikation im Internet

Die bereits vor einigen Jahren eingerichtete Jugend-Untersparte der „hockey.de“ wurde weiterhin gepflegt. Hier ist in mehrere Teilbereiche zu unterscheiden:

Berichterstattung Deutsche Meisterschaften:

Während die akute Berichterstattung von den Ausrichtern übernommen wird, so ist doch für die Vorbereitung eine intensive Betreuung und Einrichtung notwendig, ohne die diese Seiten nicht laufen würden. Dies erfüllten in großartigem Maße Jürgen Matthes und Ben Glubrecht. In Zusammenarbeit mit den Ausrichtern entstanden auch hier immer sehr gute Ideen. So war es in diesem Jahr erstmals möglich, eine Zusammenarbeit mit einer TV-Produktionsfirma einen qualitativ hochprofessionellen Video-Livestream von der Jugend DM Endrunde der männlichen Jugend B aus Georgsmarienhütte zu senden. Auch Eintracht Dortmund übertrug die Finalspiele der männlichen Jugend A am Sonntag via Kamera. Dies ist eine hervorragende Entwicklung, die allerdings auch den Anspruch nach oben schraubt. So häufen sich Beschwerden auf hohem Niveau, die sowohl eine TV-Berichterstattung auf Olympia Niveau als auch investigative Wortbeiträge zu jedem Gruppenspiel verlangen, was personell und strukturell nicht leistbar ist.

Beachtet werden muss dieser Umstand umso intensiver bei der Zusammenlegung von Veranstaltungen wie den gemeinsamen Feldendrunden anlässlich des 100-Jubiläums in Mönchengladbach 2009, da hier kein Verein, sondern ein Verband bzw. der Spitzenverband die benötigte Menpower aufbringen muss.

Arbeit im Internet-Lenkungsausschuss:

Im Internet-Lenkungsausschuss des DHB konnte ich in den letzten zwei Jahren die Jugendinteressen auf diesem Sektor vertreten. Hier ist zu berichten, dass der Bereich „Jugend auf hockey.de“ einen immer größeren Stellenwert einnehmen wird.

#### Berichterstattung Länderpokale:

Die Berichterstattung bei den Länderpokalen gestaltet sich in sofern schwierig, als dass hier die Ausrichtenden Vereine oft eine andere Rolle einnehmen als bei der dezentralisierten Ausrichtungsform der Jugend-DM-Endrunden. Dank der großen Bemühungen der Verbände, aber auch seitens Markus Rüsing, ist es bisher immer gelungen, eine gute Abdeckung zu schaffen. In Zukunft wird es immer wichtiger sein, die Jugendsprecher an dieser Stelle mit einzubinden, um eine Konstante zu schaffen.

#### Allgemeine Berichterstattung zu Jugendthemen/News:

Die allgemeine Berichterstattung wird von der Chefredaktion der hockey.de, Christoph Plass, in Zusammenarbeit mit Uli Meyer, übernommen. Dies läuft einwandfrei und sehr professionell. Die Ressorts betreuen teilweise in Eigenregie eigene Unterseiten und pflegen diese selbstständig.

#### Berichterstattung der Nationalmannschaften:

Die Berichterstattung der Jugendnationalmannschaften läuft aufgrund des hohen Engagements der Teammanager sehr gut und zeitnah.

#### Offizielle Bekanntmachungen des Jugendausschusses:

Offizielle Bekanntmachungen können vom Jugendausschuss direkt vorgenommen werden. Neben den Infos zu Veranstaltungen und deren Ausrichter, sind auch viele weitere News abrufbar.

An dieser Stelle gilt es eine Person besonders hervorzuheben. Ohne das unfassbare 24/7-Engagement von Ben Glubrecht wäre solche eine Seite nicht realisierbar. Reibungsverluste entstehen selbst bei unterschiedlicher Meinung nicht und es geht immer um die Sache. Ben: Vielen Dank für Deine unermüdliche Arbeit. Das ist weltklasse was Du leistest.

#### Internationale Kommunikation und Kontakt zur Jugend-Schnittstelle der FIH und EHF

Auch die Kommunikation zu den Jugendstellen auf Internationaler Seite wurde in den letzten beiden Jahren gepflegt und intensiviert. In Zusammenarbeit mit den Jugendsprechern ist uns gelungen, hier bemerkenswerte Projekte auf die Beine zu stellen.

#### World Youth Hockey Festival 2010 in Mönchengladbach:

Während der Champions Trophy der Herren im Sommer 2010 in Mönchengladbach fand auch das im Zwei-Jahres-Rhythmus stattfindende World Youth Hockey Festival des Weltverbandes FIH statt. In Zusammenarbeit mit dem Gladbacher HTC konnten hier über 25 Jugendliche aus der ganzen Welt begrüßt werden und in Gastfamilien unterkommen. Nationale und internationale Referenten machten diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten.

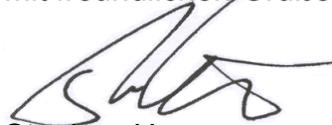
Ein besonderer Dank gilt hier nicht nur dem Gladbacher HTC, sondern auch Jan Hendrik Fishedick, der maßgeblich an dem großen Erfolg dieser Veranstaltung beteiligt war.

Strukturelle Mitarbeit in den Gremien der FIH und EHF:

Die Position als Mitglied des „FIH Development Councils“ gaben mir die Möglichkeit, auch auf dieser Ebene strukturell mitzuarbeiten. Eins der Ergebnisse ist die Einrichtung eines „Youth Panels“ auf der Ebene des Europäischen Hockey-Verbandes EHF in Zusammenarbeit mit Norman Hughes, „FIH Development Officer Europe“. So wird es in naher Zukunft auch einen Jugendsprecherausschuss innerhalb der EHF geben, der die deutschen Strukturen als Vorbild hat. Ohnehin gelten wir in Deutschland als weltweit absolute Vorreiter auf dem Gebiet der Integration von jugendlichen Mitarbeitern in die Verbandsstrukturen.

Die rasende Entwicklung der Bedeutung des Internets verlangen auch ein stetig anzupassendes technische Know-how sowie Kreativität für die Weiterentwicklung. Dies ist von mir an dieser Stelle nicht mehr leistbar. Ich wünsche daher meinem Nachfolger auf dieser tollen und zukunftsweisenden Position viel Spaß und Erfolg und freue mich schon darauf, auch einmal von „außen“ die Entwicklung beobachten zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Haumann